

Medieninformation

46/2025

Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Karsten Jäger (kj)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
19. Januar 2025

Landeshauptstadt Dresden

17-Jähriger überfallen

Zeit: 17.01.2025 gegen 20:20 Uhr

Ort: Dresden-Reick

Der 17-Jährige wurde an der Ecke Lübbenauer Straße/Vetschauer Straße von mehreren Jugendlichen mit Schlägen sowie Tritten angegriffen und zu Boden gebracht. Anschließend musste er seine Armbanduhr, ein Feuerzeug sowie seinen Schal übergeben. Das Opfer erlitt Verletzungen, welche eine Behandlung im Krankenhaus erforderlich machten.

Wohnungseinbruch

Zeit: 17.01.2025, 08:30 Uhr bis 13:10 Uhr

Ort: Dresden-Innere Altstadt

Unbekannte gelangten nach Aufhebeln der Tür in eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus an der Wallstraße. Sie durchsuchten diese und stahlen eine Münzsammlung, Bargeld, eine Sporttasche sowie Parfüm. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor.

Einbruch in Bürokomplex

Zeit: 17.01.2025, 20:35 Uhr bis 18.01.2025, 16:50 Uhr

Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

Unbekannte brachen in der Nacht zum Sonnabend in einen Bürokomplex an der Freiburger Straße ein. Im Gebäude wurden zahlreiche Türen zu Büros aufgehebelt und die Räume durchsucht. Die Einbrecher stahlen technische Geräte im Wert von etwa 5.000 Euro. Sie verursachten einen Sachschaden in Höhe von ca. 10.000 Euro.

Mann um 120.000 Euro betrogen

Zeit: Juli bis Dezember 2024

Ort: Dresden-Plauen

Der 68-Jährige investierte, nachdem ihm hohe Renditen vorgetäuscht worden

Hausanschrift:

Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanzbindung:

Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

waren, größere Geldsummen auf einer Trading-Plattform. Nun bemerkte er, dass es sich um einen Betrug handelte. Ihm entstand dadurch ein Vermögensschaden von knapp 120.000 Euro. Er informierte die Polizei.

Frau um 80.000 Euro betrogen

Zeit: 14.01.2025, 14:30 Uhr bis 17.01.2025, 10:00 Uhr
Ort: Dresden-Seidnitz

Ein Unbekannter, welcher sich als Mitarbeiter ihrer Bank ausgab, rief die 60-Jährige an und brachte sie dazu, einen angeblich notwendigen Datenabgleich mittels App zu bestätigen. Weiterhin vermittelte der Mann, dass die Bank wegen einer angeblich anstehenden Umstrukturierung für mehrere Tage nicht erreichbar wäre. Im Nachgang stellte die Frau unberechtigte Abbuchungen von ihrem Konto in Höhe von 80.000 Euro fest.

Rechtsextreme Musikveranstaltung verhindert

Zeit: 18.01.2025, 20:00 Uhr bis 19.01.2025, 01:30 Uhr
Ort: Dresden-Schönfeld

Unter dem Vorwand einer Geburtstagsfeier hatten Rechtsextreme ein Vereinsheim an der Malschendorfer Straße angemietet und Technik für den Auftritt von zwei in der Szene bekannten Bands aufgebaut. Nachdem dies polizeilich bekannt geworden war, führte die Polizeidirektion Dresden, mit Unterstützung von Kräften der Bereitschaftspolizei, einen Einsatz zur Verhinderung dieser Veranstaltung durch. Die Beamten trafen in der Lokalität 90 Personen, darunter auch Mitglieder der beiden Musikgruppen, an und verwiesen diese vom Ort. Dabei widersetzte sich ein 28-jähriger Deutscher und griff einen Polizeibeamten tätlich an.

Landkreis Meißen

Versuchter Einbruch in Wohnung

Zeit: 18.01.2025, 13:00 Uhr bis 20:45 Uhr
Ort: Meißen

Samstagnachmittag versuchten Unbekannte gewaltsam durch die Tür in eine Wohnung im Mehrfamilienhaus an der Fellbacher Straße einzudringen, was nicht gelang.

Hakenkreuzschmiererei

Zeit: 18.01.2025 gegen 17:10 Uhr festgestellt
Ort: Coswig

Unbekannter Täter sprühte mit schwarzer Farbe auf eine Grundstücksumfriedung am Verbindungsweg von der Pestalozzistraße zur Melanchthonstraße ein Hakenkreuz. Das verbotene Symbol war etwa 20 mal 20 Zentimeter groß.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Randalierer gestellt

Zeit: 18.01.2025 gegen 22:15 Uhr
Ort: Heidenau

Nach einem Zeugenhinweis konnten Einsatzkräfte einen 17-Jährigen stellen. Dieser hatte zuvor, mit weiteren Jugendlichen, auf der Bahnhofstraße randaliert und dabei die Scheibe einer öffentlichen Toilette eingeschlagen. Gegen den jungen Mann wird nun wegen Sachbeschädigung ermittelt.

Gegen einen 16-Jährigen aus dieser Gruppe laufen Ermittlungen wegen Beleidigung und tätlichen Angriffs auf Polizeibeamte. Dieser war einem ausgesprochenen Platzverweis nicht nachgekommen, widersetzte sich den polizeilichen Zwangsmaßnahmen, griff einen Beamten tätlich an und beleidigte ihn.

Katalysatoren gestohlen

Zeit: 12.01.2025, 01:45 Uhr bis 17.01.2025, 13:30 Uhr
Ort: Pirna

Unbekannte stahlen von zwei Pkw Toyota Auris, welche auf einem Firmengelände an der Lohmener Straße standen, die Katalysatoren. Dadurch entstand ein Schaden in Höhe von etwa 4.000 Euro.

Einbrecher stahlen Werkzeug

Zeit: 18.01.2025, 16:00 Uhr bis 22:05 Uhr
Ort: Pirna

Unbekannte brachen in eine Unternehmensgebäude an der Braudenstraße ein. Dabei gelangten sie in die Werkhalle und öffneten einen auf dem Gelände stehenden Baucontainer gewaltsam. Nach ersten Erkenntnissen wurden Werkzeugmaschinen gestohlen. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor.